



November 2017

Inhalt:

1. Veranstaltungen
2. Publikationen
3. Neue Projekte
4. Neuigkeiten aus laufenden Projekten
5. Dissertationen
6. Abschlussarbeiten
7. Mitarbeiterveränderungen
8. Sonstiges

1. Veranstaltungen

Kommende Veranstaltungen der DVWG Bezirksvereinigung Berg und Mark:

- 23.11.2017 **Mario Korte**: Ausbau und Sanierung der A 46 – Komplexe Herausforderung für den Bau (Veranstaltung im Hörsaal im Neubau HC 01)
- 07.12.2017 **Dr. Axel Friedrich**: Dieselgate – Ein Insider berichtet (Veranstaltung im Raum Eugen-Langen-Saal HD 35) **ACHTUNG TERMINVERSCHIEBUNG**
- 18.01.2018 Mitgliederversammlung (Veranstaltung im Raum HD 34 um 14.00 Uhr)
- 18.01.2018 **Niels Hartwig**: Individueller ÖPNV oder öffentlicher MIV: Wohin geht die Reise? (Veranstaltung im Raum Eugen-Langen-Saal HD 35)

Veranstaltungsort:

Bergische Universität Wuppertal, Pauluskirchstr. 7, Wuppertal
Beginn der Vorträge ist um 16.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://berg-mark.dvwg.de/>

SAS Schulung – 2018

Die Schulung zum Sicherheitsauditor von Inner- und Außerortsstraßen wird 2018 wieder modular aufgebaut und besteht aus folgenden Modulen:

- Grundlagenmodule I und II (16.04.2018)
- Modul Ortsdurchfahrten (17.04.2018)
- Modul Landstraßen - Teil 1 (24./25.04.2018) und Teil 2 (16.10.2018)
- Modul Hauptverkehrsstraßen - Teil 1 (11./12.06.2018) und Teil 2 (27.09.2018)
- Modul Autobahnen - Teil 1 (17.10.2018) und Teil 2 (09.11.2018)
- Modul Erschließungsstraßen (28.09.2018)
- Abschlussseminar und Prüfung (09.11.2018)

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://svpt.de/home/sas.html>

Symposium für die Verkehrssicherheit von Straßen mit Auditorenforum

Das Symposium für die Verkehrssicherheit von Straßen mit Auditorenforum findet am 12. & 13.03.2018 in Wuppertal statt.

Das Programm und die Anmeldung werden hier veröffentlicht:

<http://www.fgsv.de/news/3-symposium-verkehrssicherheit-von-strassen-mit-auditorenforum-2018.html>



2. Publikationen

- Albrecht, Volker (2017): **Regionalstadtbahnen in Deutschland**. In: Ingenieurspiegel, Heft 2/2017, S. 21-23
- Bormann, René; Bracher, Tilman; Leerkamp, Bert; Hatzfeld, Ulrich; Holzappel, Helmut; Reutter, Ulrike; Schwedes, Oliver; Stuber, Martin (2017): **MOBILITÄT 2050 – demokratisch, nachhaltig und digital vernetzt**. Friedrich-Ebert-Stiftung (Hrsg.): WISO direkt 4/2017, Bonn 2017. ISBN: 978-3-95861-748-3
- Klingler, Kathrin; Reutter, Ulrike; Roos, Johannes (2016): **Führung von Radschnellwegen an Stadtautobahnen am Beispiel von Saarbrücken**. In: Straßenverkehrstechnik 04/2016. S. 215-221
- Ork, Isabelle; Gerlach, Jürgen (2017): **Mobilität der Zukunft**. In: Moehring, Markus; Fessler, Alexander (Hrsg.): Faszination Fahrrad – Von der Draisine zum E-Bike. Lörracher Hefte Nr. 24. Lörrach 2017, S. 96 - 99
- Reutter, Oscar in Zusammenarbeit mit Koska, Thorsten; Reutter, Ulrike; Rudolph, Frederic; Spiker, Olivia (2017): **Autofreie Innenstadt Wuppertal Elberfeld. Ein Leitbild für die Verkehrswende im Stadtteil**. Hrsg.: Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH. Wuppertal 2017
- Reutter, Ulrike; Lieb, Stefan (2017): **Lebens(t)raum Straße – ökologisch und sozial**. 21. Bundesweiter Umwelt- und Verkehrskongress (Ergebnisse). UMKEHR e.V.; FUSS e.V. (Hrsg.) Berlin 2017
- Reutter, Ulrike (2017): **Urbane Seilbahnen – Anforderungen aus Nutzerperspektive**. In: Österreichische Zeitschrift für Verkehrswissenschaft – ÖZV 1/2017. S. 23-27
- Sieben, Anna, Jette Schumann, and Armin Seyfried (2017): **Collective phenomena in crowds—Where pedestrian dynamics need social psychology**. PLoS one 12.6 (2017): e0177328.
- Tordeux, A. ; Chraïbi, M. ; Schadschneider, A. ; Seyfried, A. (2017): **Influence of the number of predecessors in interaction within acceleration-based flow models**. Journal of physics / A 50(34), 345102 - (2017) [10.1088/1751-8121/aa7fca]

3. Neue Projekte

Fahrradstraßen – Ein Leitfaden für die Praxis

Seit August 2017 wird am Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und -technik (Prof. Gerlach) das Vorhaben „Fahrradstraßen – Ein Leitfaden für die Praxis“ in Kooperation mit dem Deutschen Institut für Urbanistik bearbeitet. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans gefördert.

Das Vorhaben verfolgt das Ziel, Empfehlungen zu Fahrradstraßen für die kommunale Praxis zu liefern. Hierzu werden Experteninterviews und -workshops sowie Kamerabeobachtungen, Befragungen, Sicherheitsaudits und Komfortbewertungen auf zahlreichen Fahrradstraßen durchgeführt. Die Handlungsempfehlungen werden in einem Leitfaden veröffentlicht. Weitere Informationen sind auf dem Fahrradportal (www.nationaler-radverkehrsplan.de) verfügbar.

LKW Echtzeiterkennung

Das vom Land Hessen und dem House of Logistics and Mobility Frankfurt geförderte Forschungsvorhaben beschäftigt sich mit der Entwicklung von Verfahren und Algorithmen die es ermöglichen, Hindernisse für den Schwerverkehr im urbanen Raum mit Hilfe von Floating Car Daten (FCD) zuverlässig und schnell zu erkennen. Hauptaugenmerk liegt hierbei auf der Entwicklung von sog. Machine Learning Verfahren zur Differenzierung des Verkehrslagebilds, die auch aus hochanonymisierten FCD zuverlässig und echtzeitnah LKW von PKW trennen sollen.

Methodische Weiterentwicklungen der Erreichbarkeitsanalysen des BBSR

Seit Juni 2017 wird am LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik (GUT) das Projekt „Methodische Weiterentwicklungen der Erreichbarkeitsanalysen des BBSR“ bearbeitet. Das Projektkonsortium besteht neben dem GUT aus Spiekermann & Wegener, Stadt- und Regionalforschung (Projektleitung) sowie dem Forschungsbüro



Scheiner (FBS). Inhaltlich soll der methodische Ansatz des BBSR-Erreichbarkeitsmodells anhand neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse diskutiert werden, um Handlungsempfehlungen zur Integration neuer Modellbausteine/Methoden ableiten zu können. Dabei liegt der Fokus besonders auf der Abbildung realistischer Fahrgeschwindigkeiten im Netzmodell, die Wahl und Parametrisierung eines geeigneten Netzmodells, die Abbildung von unterschiedlichen Netzzuständen sowie die vertiefende Integration der Modellierung des Güterverkehrs und die des öffentlichen Verkehrs. Darüber hinaus soll der Zielkataloge (POI) für regionale und überregionale Erreichbarkeitsanalysen auf eine Erweiterung geprüft und die sich aus den Zielen und den Nutzerpräferenzen ergebenden Mindesterreichbarkeitsstandards definiert werden.

Mobilitätsstudie multiMobil

Im Rahmen der Mobilitätsstudie multiMobil evaluiert das LuFG Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement - in Kooperation mit der stadtmobil Rhein-Neckar AG - das free-floating CarSharing-Angebot JoeCar, das in den Städten Mannheim und Heidelberg das klassische stationsbasierte CarSharing ergänzt. Ziel der Studie ist es, ein besseres Verständnis über das Mobilitätsverhalten von CarSharing-Nutzern kombinierter Systeme zu erhalten. Neben der Auswertung der stadtmobil-Nutzungsdaten wurde eine Online-Befragung durchgeführt, an der etwa 1500 stadtmobil-Kunden teilgenommen haben. Um ein umfassenderes Bild der Alltagsmobilität der Nutzer zu erhalten, kam als dritte Methode eine eigens für die Studie entwickelte Smartphone-Applikation zum Einsatz, mit deren Hilfe rund 250 Probanden im Juli 2017 eine Woche lang ihre Mobilität aufgezeichnet haben. www.multimobil.uni-wuppertal.de

4. Neuigkeiten aus laufenden Projekten

Betriebliches Mobilitätsmanagement im Bergischen Städtedreieck

Im Sommersemester 2017 wurde im Rahmen des Projektes „BMM HOCH DREI - Betriebliches Mobilitätsmanagement im Bergischen Städtedreieck“ eine Befragung zum Mobilitätsverhalten an der Bergischen Universität Wuppertal unter allen Studierenden und Beschäftigten durchgeführt. 18% der Studierenden und 31% der Beschäftigten haben bei der Befragung teilgenommen. Zurzeit werden die Erhebungen von dem LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik (Prof. Leerkamp) und dem LuFG Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement (Prof. Reutter) ausgewertet und anschließend konkrete Verbesserungsmöglichkeiten entwickelt. www.bmm3.de

Projekt ORPHEUS

Im Rahmen des Projektes ORPHEUS haben Mitarbeiter des LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr (Prof. Seyfried) eine „Virtual-Reality“-Studie in einem virtuellen U-Bahnhof durchgeführt. Ziel der Versuche war es u. a. den Einfluss der Beschilderung im Bahnhof auf die Wegewahl der Versuchsteilnehmer zu ermitteln. www.orpheus-projekt.de

Radfahren bei beengten Verhältnissen – Wirkung von Piktogrammen und Hinweisschildern auf Fahrverhalten und Verkehrssicherheit

Im Rahmen des vom Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik bearbeiteten Vorhabens „Radfahren bei beengten Verhältnissen – Wirkung von Piktogrammen und Hinweisschildern auf Fahrverhalten und Verkehrssicherheit“ wurden sowohl die Erhebungen auf den Bestandsstrecken als auch die ersten Vorher-Untersuchungen durchgeführt. Im Frühjahr nächsten Jahres werden die Vorher-Untersuchungen fortgesetzt und es finden erste Nachher-Erhebungen auf Strecken mit neu markierten Fahrradpiktogrammen statt. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans gefördert.

Ziel ist es zu erforschen, unter welchen Rahmenbedingungen Maßnahmen wie Fahrradpiktogramme oder Hinweisbeschilderung zur Unterstützung des Mischverkehrs sinnvoll sind, wie sie ausgestaltet werden sollen und wie die Umsetzung und Akzeptanz durch Öffentlichkeitsarbeit unterstützt werden kann.

<http://www.svpt.uni-wuppertal.de/home/forschung/projekte.html>



5. Dissertationen

- Holl, Stefan (2016): **Methoden für die Bemessung der Leistungsfähigkeit multidirektional genutzter Fußverkehrsanlagen**, ISBN: 978-3-95806-191-0
- Schröder, Benjamin (2017): **Multivariate Methods for Life Safety Analysis in Case of Fire**, IAS Volume 34; ISBN 978-3-95806-254-2

6. Abschlussarbeiten

An den Lehr- und Forschungsgebieten wurden im SoSe 2017 folgende Abschlussarbeiten betreut:

LuFG Straßenentwurf und Straßenbau (Prof. Beckedahl)

- Lange, Christoph (Bachelor - Bauingenieurwesen Dual) 2017:
„Optimierung eines offenporigen Asphaltmischgutes zur Verwendung als Reparaturasphalt“

LuFG Straßenverkehrsplanung und -technik (Prof. Gerlach)

- Alwins, Christina (Master – Bauingenieurwesen) 2017:
„Verbesserung der Schulwegsicherheit an der Grundschule Westersburg in Solingen durch einen Schulwegplan und die Einrichtung von Hol- und Bringzonen“
- Baron, Nicole (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Analyse und Wirkung der Entwurfparameter von hochbelasteten innerstädtischen Straßen“
- Cheng, Lei (Master – Bauingenieurwesen) 2017:
„Vergleichende Analyse des verkehrlichen Quartiersmanagements in Deutschland und China anhand zweier Beispielräume“
- Grote, Johannes (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Analyse und Gestaltung von Fahrradstraßen“
- Lange, Dirk (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Maßnahmen zur Verkehrsführung des Radverkehrs im Mischverkehr“
- von der Mark, André (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Verhältnismäßigkeitsprüfung von Schallschutzmaßnahmen am Beispiel der Ausbaustrecke Emmerich-Oberhausen“
- Drake, Till (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Umgestaltung eines Vorfahrtsgeregelten Knotenpunktes in Monheim am Rhein“
- Förster, Fabio (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Verbesserung der Schulwegsicherheit an der Städt. Grundschule Südstraße in Solingen“
- Höing, Niklas (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Förderung der Elektromobilität an den Standorten der Bergischen Universität Wuppertal“
- Müller, Marius (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Konzeption einer Hol- und Bringzone für den neuen Schulstandort der Evangelischen Grundschule in Ergste und Integration in einen Schulwegplan“
- Reller, Maria (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Schulverkehrsplanung im Heidelberger Stadtteil Bahnstadt“
- Shears, Nina (Bachelor – Bauingenieurwesen) 2017:
„Planung der Radverkehrsanlagen auf zwei Haupttrouten in Wuppertal“



von Chamier Gliszczynski, Jannik Maarten (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:
„Analyse und Lösungsansätze für ein Parkraumkonzept in Solingen“

Kurzfassungen der Arbeiten sind online verfügbar unter:

<http://www.svpt.uni-wuppertal.de/home/lehre/abschlussarbeiten.html>

LuFG Umweltverträgliche Infrastrukturplanung, Stadtbauwesen (Prof. Huber)

Doil, Jonas (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Bio-Hybrid im Straßenverkehr“

Josten, Kai (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Historische Entwicklung von Bahnhöfen der Eisenbahn“

König, Mario (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Untersuchung über den Einsatz von "Bürgerbussen" im Vergleich mit Anruf-Bürgerbussen, dargestellt am Beispiel von drei bestehenden Bürgerbus-Angeboten im Oberbergischen Kreis“

Ulrich, Alina (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Reverse Innovation - Rethinking Urban Transport through Global Learning“

Wehner, Steffen (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Autonomes Fahren“

Sahin, Berna (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Bewertung von Marketingmaßnahmen im Radverkehr am Beispiel Wuppertal“

Schmitz, Laura (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Die innovative Haltestelle der Zukunft“

Schubert, Jan-Hendrik (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Entwicklungsstufen des Flughafens Frankfurt“

Stemmermann, Nadine (Bachelor – Bauingenieurwesen) 2017:

„Vergleich von öffentlichen Tank- und Rastanlagen und privaten Autohöfen“

LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik (Prof. Leerkamp)

Austermann, Thomas (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Innovationen im Verkehrssektor – Analyse der Bedingungen für erfolgreiche technologische Neuerungen“

Küpper, Gregor (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Abschätzung der Verlagerungspotentiale auf den Lang-Lkw im Hubverkehr von KEP-Dienstleistern“

Thöne, Marvin (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Standortplanung von Logistikzentren für Handelsunternehmen“

Ayhan, Hamdi (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Auswirkungen der Digitalisierung auf den Güterverkehr“

Bifulco, Michele (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Anwendung der RIN auf außerörtliche Radverkehrsnetze“

Broicher, Felix (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Zuverlässigkeitsuntersuchung auf dem Dortmunder Autobahnring“

Jakobi-Schenkel, Lukas (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Chancen und Grenzen regionalen Wirtschaftens im Lebensmittelsektor“

Nyga, Simon (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Entwicklung der Verkehrsachse B1/A40 in Dortmund“



Pütz, Alexander (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Maßnahmen und Szenarien für einen postfossilen Güterverkehr“

Rösing, Juliane (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Systemdynamische Modellierung von Emissionszertifikaten im Straßengüterverkehr“

Temme, Sonja G. (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Gestaltung kleiner Plätze in der Stadt – Potenziale und Maßnahmen zur Verbesserung der Funktionalität und Identitätsstiftung“

Winterberg, Jens (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Technische und wirtschaftliche Einsatzszenarien für batterieelektrische Lkw in Speditionsnetzen“

LuFG Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement (Prof. U. Reutter)

Harks, Sebastian (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Einsatzmöglichkeiten autonomer Fahrzeuge für die ÖPNV-Erschließung von Quartieren“

Katschinski, Markus (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Neuausrichtung des Nachtverkehrs in Wuppertal unter Berücksichtigung des neuen Verknüpfungspunkts Hauptbahnhof“

Saljooghian, Siavash (Master – Bauingenieurwesen) 2017:

„Modernisierung und behindertengerechter Ausbau zweier Stadtbahn-Stationen in der Münsterstraße in Düsseldorf“

Schwarte, Johannes (Master – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Barrierefreie Umgestaltung der Stadtbahnhaltestellen der Linie U47 im Rahmen einer zukunftsfähigen B1-Gestaltung“

Zaborek, Alice (Master – Bauingenieurwesen) 2017:

„Einführung einer Parkraumbewirtschaftung an der Bergischen Universität Wuppertal unter Betrachtung vorhandener Konzepte an Hochschulen in Deutschland“

Derksen, Sabine (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Vernetzung zwischen Nah- und Fernverkehr - Analyse möglicher Maßnahmen zur Förderung des ÖPNV als Anreisemittel zur Fernbushaltestelle Bielefeld Brackwede“

Kaldewey, Julian (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Analyse von Metrobuskonzepten in deutschen Großstädten und Entwicklung von Handlungsempfehlungen für den geplanten Metrobus in Düsseldorf“

Klever, Julia (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Entwicklung eines Fahrradverleihsystems an der Bergischen Universität Wuppertal unter Berücksichtigung von Potenzialen und Eigenschaften von Fahrradverleihsystemen“

Paley, Elena (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Analyse und Bewertung des öffentlichen Personennahverkehrs zwischen den drei Standorten der Bergischen Universität Wuppertal“

Steinberg, Patrick (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Weiterentwicklung eines neuen Qualitätsmanagementinstruments beim Nahverkehr Rheinland“

Witte, Elisa (Bachelor – Verkehrswirtschaftsingenieurwesen) 2017:

„Optimierung der Schnittstelle Fahrzeug/Haltestelle im Linienverkehr“

Kurzfassungen der Arbeiten sind online verfügbar unter:

<https://www.oevm.uni-wuppertal.de/home/lehre/studentische-abschlussarbeiten.html>



LuFG Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr (Prof. Seyfried)

Zhong, Tao (Bachelor – Bauingenieurwesen) 2017:

„Wahrnehmung und Orientierung in U-Bahnhöfen – Eine „Virtual-Reality“-Studie“

7. Mitarbeiterveränderungen

Jeanette Klemmer

Seit Ende Mai ist Frau Dr.-Ing. Jeanette Klemmer nicht mehr am LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik tätig. Zum 01.09. hat sie eine neue Stelle angetreten, welche im Rahmen eines Förderprogramms des Landes NRW eine Kombination aus Lehre an der Hochschule Bochum und Praxisbezug durch Tätigkeit als Projektingenieurin bei der Ingenieurgesellschaft Stolz (IGS) in Neuss vorsieht. Das LuFG Güterverkehrsplanung und Transportlogistik wünscht ihr viel Erfolg im weiteren Berufsleben und bedankt sich für die äußerst erfolgreiche und langjährige Zusammenarbeit.

Domenico Passarelli

Herr Domenico Passarelli hat am 21.08.2017 seine Ausbildung zum Baustoffprüfer am Lehr- und Forschungsgebiet Straßenentwurf und Straßenbau begonnen.

8. Sonstiges

Aktueller Aufruf im Forschungsprojekt „Fahrradstraßen – Ein Leitfaden für die Praxis“

Im Rahmen des Vorhabens „Fahrradstraßen – Ein Leitfaden für die Praxis“ werden zurzeit Kommunen mit Fahrradstraßen gesucht, die an der Studie mitwirken möchten.

An einer Untersuchung interessierte Kommunen können sich noch bis zum 24.11.2017 bei Tobias Klein unter klein@difu.de bewerben. Detailliertere Informationen und ein Kurzfragebogen zur Bewerbung sind unter folgendem Link abrufbar:

<https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/aktuell/nachrichten/beispielkommunen-fuer-untersuchung-von>

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans gefördert.

Neue Themenserie „Verkehrssicherheit für Entscheider in Stadt und Land“ des DVR

Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat e. V. (DVR) startet mit seiner Veröffentlichung „Vermeidung von Überholunfällen auf Landstraßen“ in eine neue Themenserie, die viermal im Jahr erscheinen soll und sich sowohl mit der Verkehrssicherheit auf Landstraßen als auch auf innerörtlichen Straßen befasst. Die Themenserie richtet sich an Entscheiderinnen und Entscheider vor Ort, ob als Bürgermeister/in, Bau- oder Verkehrsdezernent/in oder als verantwortliche Abteilungs- bzw. Sachgebietsleiter/in für die Umsetzung politischer Beschlüsse.

Alle Publikationen stehen kostenfrei im Netz zur Verfügung und beinhalten Empfehlungen zur weiterführenden Literatur. Die erste Veröffentlichung „Vermeidung von Überholunfällen auf Landstraßen“ ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.dvr.de/publikationen/verkehrssicherheit-fuer-entscheider/>



Quelle: DVR



Studierendenzahlen Wintersemester 2017/2018

Das Wintersemester 2017/2018 hat begonnen und es können 158 neue Studierende im Bachelor-Studiengang (B.Sc.) Bauingenieurwesen und 26 Studierende im Master-Studiengang (M.Sc.) Bauingenieurwesen, 75 neue Studierende im Bachelor-Studiengang (B.Sc.) Verkehrswirtschaftsingenieurwesen sowie 16 Studierende im Master-Studiengang (M.Sc.) Verkehrswirtschaftsingenieurwesen begrüßt werden.

Internationaler Studentenworkshop 2017 in Dortmund

Zwei neue Eingangstore in die Innenstadt, ein Promenadenring und mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer – das sind die Vorschläge, die die Studierenden eines internationalen Verkehrsplanungs-Workshops vom 26. August bis 2. September 2017 für den Wallring in Dortmund erarbeitet haben. Prof. Dr. Jürgen Gerlach von der Bergischen Universität Wuppertal hat sich den Innenstadtring Dortmunds ausgesucht, um Studierenden aus Rostow am Don (Russland), Stellenbosch (Südafrika), Bern (Schweiz) und Wuppertal ein praxisnahes Beispiel zum Üben zu geben. Die Verbesserungsvorschläge der Studenten für den Wallring basierten auf dem Prinzip "Koexistenz statt Dominanz". Die Verteilungsfunktion des Wallrings für den Straßenverkehr solle auch künftig leistungsfähig erhalten bleiben. Dennoch soll viel mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer geschaffen werden.



Haftungsausschluss:

Das Fachzentrum Verkehr erstellt die Informationen für diesen Newsletter mit großer Sorgfalt und ist darum bemüht, Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit sicher zu stellen. Alle Inhalte sind zur allgemeinen Information bestimmt und stellen keine geschäftliche, rechtliche oder sonstige Beratungsdienstleistung dar. Das Fachzentrum Verkehr übernimmt keine Gewähr und haftet nicht für etwaige Schäden materieller oder ideeller Art, die durch Nutzung der Information verursacht werden, soweit sie nicht nachweislich durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verschuldet sind. Aus diesem Newsletter heraus wird auf zahlreiche Angebote im Internet verwiesen. Die Inhalte der verlinkten Seiten sind u. a. von Institutionen gestaltet, auf die das Fachzentrum Verkehr keinen Einfluss hat. Das Fachzentrum Verkehr macht sich die dort aufgeführten Inhalte nicht zu Eigen. Für die Angebote Dritter wird keine Haftung übernommen.

Impressum:

Bergische Universität Wuppertal
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal
<http://www.uni-wuppertal.de/impressum.html>

Redakteure:

Bergische Universität Wuppertal
Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen
Pauluskirchstraße 7
42285 Wuppertal

Lehr- und Forschungsgebiet Straßenverkehrsplanung und -technik
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gerlach
Telefon: 0202 / 439-4088, svpt@uni-wuppertal.de, www.svpt.de

Lehr- und Forschungsgebiet Straßenentwurf & Straßenbau
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hartmut J. Beckedahl
Telefon: 0202 / 439-4311, stossberg@uni-wuppertal.de, www.strassenbau.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ulrike Reutter
Tel: 0202 / 439-4091, wiethaup@uni-wuppertal.de, www.oevm.uni-wuppertal.de

Umweltverträgliche Infrastrukturplanung, Stadtbauwesen
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Felix Huber
Tel: 0202 / 439-4401, respondek-heise@uni-wuppertal.de, www.luis.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet für Güterverkehrsplanung und Transportlogistik
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bert Leerkamp
Telefon: 0202/439-4355, selbach.gut@uni-wuppertal.de, www.gut.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet Computersimulation für Brandschutz und Fußgängerverkehr
Univ.-Prof. Dr. Armin Seyfried
Telefon: 0202-439-4058, seyfried@uni-wuppertal.de, www.asim.uni-wuppertal.de

Lehr- und Forschungsgebiet für Bahnsystemtechnik
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Michael Häßler
Tel.: 0202 / 439-4015, haessler@uni-wuppertal.de, www.bahnsys.uni-wuppertal.de